

PRESSEMITTEILUNG

HOCHSCHULE KEHL - FACHPROJEKT 33 „KOMMUNALES KULTURMANAGEMENT“

KULTURKILLER CORONA

Ein beeindruckendes Plädoyer für Kultur und ihren Erhalt: Erstmals präsentieren 14 Studentinnen der Hochschule Kehl ihren Kulturreport in einer online-Projektpräsentation am 3. Mai um 14 Uhr. Mit Portraits, Statements, Stories und Fakten von Kulturakteuren und -institutionen aus ganz Baden-Württemberg zeichnen sie ein momentanes Stimmungsbild der Kultur in Zeiten der Covid 19-Pandemie.

KEHL - „Kulturkiller Corona“ heißt die lesenswerte, reich bebilderte Broschüre. Sie gibt Aufschluss über die gegenwärtige Situation der Kultur in Baden-Württemberg. Zu Wort kommen Künstler der freien Szene, Kommunen, Vereine, Institutionen, Unternehmer der Kultur- und Kreativwirtschaft wie auch Initiativen. 14 kulturbegeisterte Studentinnen sammelten interessante Geschichten, Fakten und Emotionen. Jeder ihrer Beiträge ist sehr persönlich, kurzweilig und individuell gestaltet. Die Info von insgesamt 25 Autoren führen sie auf 112 Seiten im DIN A5-Format, mit 90 Fotos und Grafiken zusammen, grafisch aufwändig gestaltet.

Staatssekretär Volker Schebesta ist beeindruckt: „Dieses Engagement geht deutlich über den ursprünglich angedachten Umfang der Projektarbeit hinaus und verdient höchste Anerkennung. Der als Projektergebnis entstandene Kulturreport verspricht interessante Lektüre, sei es für die Kulturschaffenden selbst, für die in den Kommunen für den kulturellen Bereich Verantwortlichen oder für politische Entscheidungsträger.“

Hochschulrektor Joachim Beck ist begeistert: „Ich bin zuversichtlich, dass unsere Gestalterinnen von Morgen ihren Weg machen werden. Einmal mehr werde ich darin bestärkt, wenn sich in einer so extremen Situation, wie der aktuellen, eine so positive und fördernde Einstellung entwickelt, wie sie der vorliegende Report widerspiegelt. Chapeau!“

Die Disposition des Reports und alle Essays sind von den Studierenden selbst erarbeitet, getextet und mit Fotos und Grafiken bebildert. Als Flipbook ist die Broschüre online einsehbar. Bislang sind Spenden für den Druck von ca. 100 Exemplaren eingegangen. Damit die Produktion für die Hochschule kostenneutral bleibt, freuen sich die 14 Studentinnen über weitere Spenderinnen und Spender.

„Vielleicht erachten viele die Kultur als zu selbstverständlich. Ihre Hilfeschreie werden erst spät und halbherzig erhört. Wie systemrelevant sie eigentlich ist, wird erst deutlich werden, wenn ihre Vielfalt und Lebendigkeit endgültig verloren sind. Wir fragen Euch, sollen wir dabei untätig zuschauen? - Nicht mit uns,“ da sind sich die Kursteilnehmerinnen beim Projektstart einig.

Ziel des Fachprojektes 33 (= FP 33) ist es Techniken, Mechanismen und Tools aus dem Kulturmanagement in einem echten Projekt unter realen Bedingungen zu erlernen. Selber machen und Praktikern im „Praxis-Check vor Ort“ begegnen und von ihnen lernen, heißt es da. Oder einfach mal dem Hochschulalltag in kreativen Workshops, wie Schreibwerkstatt, Fotoshooting, Präsentationstraining und Rollenspielen entfliehen und sich selbst im geschützten Raum ausprobieren.

„Das Team zeigt tollen Einsatz und hat gute Ideen, das macht wirklich Spaß“, freut sich Projektleiter Simon Moser, „im Sommer saßen wir aus Sicherheitsgründen noch im Freien, frustriert, dass alle Kultureinrichtungen schließen mussten. Das Projekt hat sich inzwischen entwickelt, das Kultusministerium wurde auf uns aufmerksam und wir haben die Aussicht, unsere Ergebnisse im renommierten Springer-Verlag veröffentlichen zu dürfen. Das hätte bei Projektbeginn niemand gedacht. Das ist echt prima!“

Artikelumfang: 3512 Zeichen (mit Leerzeichen)

MITWIRKENDE (FP33-TEAM)

KONZEPT UND REDAKTION: Nathalie Arnold, Nikola Flöss, Marie Götzinger, Sarah Hermann, Jessica Striebel, Jasmin Merkel, Kristin Münch, Felizitas Payer, Janine Plewnia, Michelle Sattler, Selina Schneider, Anna Scholl, Anja Siebeneichner, Amelie Wild

SEMINARLEITUNG & LAYOUT: Dr. Simon Moser

MEHR INFORMATIONEN UND DOWNLOAD-MATERIAL (BILDER, TEXTE)

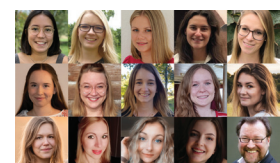
FLIPBOOK

<https://www.simonmoserkultur.de/kumadoo/hochschule-f%C3%BCr-%C3%B6ffentliche-verwaltung-kehl/kulturkiller-corona/>

PRÄSENTATION

<https://us02web.zoom.us/j/81381125725> online am 3. Mai 2021 um 14 Uhr

Impressionen
aus dem
Fachprojekt 33



DAS TEAM FP 33



MEHR INFO?

Ihr Kontakt:
Projektleitung
Dr. Simon Moser
info@simonmoserkultur.de